Cardiastethus fasciiventris (GARBIGLIETTI, 1869), Psallus cruentatus (MULSANT & REY, 1852) und Temnostethus wichmanni WAGNER, 1961 (Insecta: Heteroptera) neu für Sachsen

ANDREAS IHL & DETLEF BERNHARD

Zusammenfassung:

Proben aus Fensterfallen aus dem Projekt LEIPZIGER Auwaldkran wurden auf gefangene Heteroptera untersucht. Hierbei gelang der Neunachweis von drei Wanzenarten für Sachsen.

Abstract:

Samples from window traps from the canopy crane project in Leipzig (Saxony) were examined for captured Heteroptera. This resulted in the detection of three new species of true bugs for Saxony.

Material und Methoden

Im Rahmen des interdisziplinären Projektes Leipziger Auwaldkran, das vom Deutschen Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) Halle-Jena-Leipzig und der Universität Leipzig durchgeführt wird, erfolgte in den Jahren 2016 bis 2018 auch eine Erfassung der Arthropoden. Dazu wurden im Untersuchungsgebiet des Leipziger Auwald insgesamt 44 Kreuzfensterfallen im Kronenraum in einer Höhe von ca. 20 bis 29 m sowie in der Strauchschicht in einer Höhe von ca. 2 m installiert. Für die Fallen im Kronenraum wurden verschiedene Baumarten ausgewählt (*Acer pseudoplatanus*, *Ulmus laevis*, *Quercus robur*, *Quercus rubra*, *Fraxinus excelsior* und *Tilia cordata*). Die Fallen wurden von Ende März bis Ende September alle zwei Wochen geleert. (Details siehe HAHN et al. 2022).

Bei früheren Arbeiten wurden bereits die Coleoptera (HAHN et al. 2022) sowie Teile der Mecoptera (FREIER et al. 2018) und Neuropterida (FREIER et al. 2018) aus den Fallen ausgewertet.

Durch den Erstautor wurden die in Ethanol aufbewahrten Heteroptera im Winterhalbjahr 2023/24 bestimmt. Hierbei wurde sich zunächst auf das Fangjahr 2017 beschränkt. Die Proben umfassten hierbei einen Zeitraum von Ende März bis Ende September. Unter den insgesamt 6.245 Exemplaren und 97 Taxa konnten *Cardiastethus fasciiventris*, *Psallus cruentatus* und *Temnostethus wichmanni* neu für Sachsen nachgewiesen werden. Eine weitere, detaillierte Auswertung der Proben ist in Vorbereitung.

Alle Fallen befanden sich im Umkreis von 100 m um die geografischen Koordinaten 51,3653° Nord, 12,3092° Ost.

Nachweis von Cardiastethus fasciiventris

Nach einem einzelnen Fund im 19. Jahrhundert (BREDDIN 1892) trat die Art ab 1997 mit zunehmender Häufigkeit zunächst im Südwesten Deutschlands auf, so in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg (GÜNTHER 2002, SIMON 2007). 2019 erreichte *Cardiastethus* auch Berlin (WINKELMANN 2021).

In den Proben aus dem Leipziger Auwald fand sich ein Exemplar:

1 \circlearrowleft , Falle Nr. 23, Kronenraum *Quercus robur*, Höhe 21,8 m, 10.-24.05.2017

Nachweis von Psallus cruentatus

Nachdem WAGNER (1975) diese Art nur auf der Flaumeiche (*Quercus pubescens*) in Südfrankreich und Bulgarien verortet, liegen inzwischen zahlreiche Funde auch aus Deutschland vor. Bereits Anfang der 70er Jahre des 20. Jahrhunderts konnte *Psallus cruentatus* in Baden-Württemberg am Isteiner Klotz gesammelt werden (DUDERSTADT 1974). Eine Bestätigung des Vorkommens in einem Bestand von *Quercus petraea* × *pubescens* gelang dann 1977 (RIEGER

1981).

Inzwischen wurde die Art in weiteren Bundesländern nachgewiesen, so in Sachsen-Anhalt 2007 (GÖRICKE & JUNG 2011) und in Thüringen (KÜßNER 2010), wobei die zoophytophage Art entgegen früherer Annahmen nicht nur an *Quercus pubescens* sondern auch an anderen Eichenarten gefunden wurde.

Insgesamt konnten folgende vier Individuen genital bestimmt werden:

- 1 \circlearrowleft , Falle Nr. 43, bodennah, Höhe ca. 2 m, 24.05.-7.6.2017
- 1 \circlearrowleft , Falle Nr. 26, Kronenraum *Quercus robur*, Höhe 25,1 m, 7.6.-21.6.2017, det. et coll. M. Münch
- 1 ♂, Falle Nr. 18, Kronenraum *Quercus robur*, Höhe 27,9 m, 7.6.-21.6.2017
- 1 \circlearrowleft , Falle Nr. 38, Kronenraum *Fraxinus excelsior*, Höhe 24,5 m, 7.6.-21.6.2017

Neben *Psallus cruentatus* konnten in den Proben auch die habituell sehr ähnlichen *Psallus mollis* (MULSANT & REY, 1852) und *Psallus confusus* RIEGER, 1981 nachgewiesen werden, deren Männchen sich aber genital deutlich unterscheiden lassen.

Nachweis von Temnostethus wichmanni

Die Art wurde bereits 2020 von RUPRECHT TAUCHMANN im Rahmen einer Staatsexamensarbeit (unveröffentlicht) am Institut für Biologie der Universität Leipzig als *T. wichmanni* bestimmt und präpariert (Abb. 1). Dies konnte nun vom Erstautor bestätigt werden:

1 \bigcirc , Falle Nr. 38, Kronenraum *Fraxinus excelsior*, Höhe 24,5 m, 5.7.-19.7.2017

Nach RÖDER et al. (2010) und SIMON et al. (2021) gelang ein Wiederfund der Art 2008 in Bayern nach ca. 60 Jahren. Alte Funde waren aus Bayern und Baden-Württemberg bekannt.



Abb. 1: Weibchen von *Temnostethus wichmanni*, det. R. TAUCHMANN, Sammlung Institut für Biologie, Univ. Leipzig

Danksagung:

Für die Bestimmung von *Psallus cruentatus* und Bestätigung von *Cardiastethus fasciiventris* sowie *Temnostethus wichmanni* bedanken wir uns bei MICHAEL MÜNCH, Chemnitz. Wir danken Herrn MAIK HAUSOTTE (Stadt Leipzig, Amt für Umweltschutz) für die naturschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung und seine Unterstützung für unsere Untersuchungen.

Literatur:

- Breddin, G. (1892): Material zu einer Hemipterenfauna Thüringens von Kellner. Jahresbericht und Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Magdeburg 1892, 255-271.
- DUDERSTADT, R. (1974): Untersuchungen zur Wanzenfauna des Isteiner Klotzes. Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br. N. F. 11, 147-180.
- Freier L. C., Einwich-Kröner, S., Wolf, R. & Bernhard, D. (2018): Untersuchungen zur Diversität der Neuropterida im Kronenraum des Leipziger Auwaldes. Veröffentlichungen des Museums für Naturkunde Chemnitz 41, 119-132.
- GÖRICKE, P. & JUNG, M. (2011): Neue Wanzenarten (Heteroptera) in Sachsen-Anhalt. Entomologische Nachrichten und Berichte **55**, 259-262.
- GÜNTHER, H. (2002): Ergänzungen zur Wanzenfauna (Insecta: Heteroptera) von Rheinland-Pfalz. Mainzer naturwissenschaftliches Archiv 40, 197-204.
- HAHN, L., BRUNK, I., HAACK, N. L., PREUSS, L. & BERNHARD, D. (2022): Die Diversität der Coleoptera im Leipziger Auwald erste Ergebnisse einer mehrjährigen Untersuchung mit Flugfensterfallen im Kronenraum und in der Strauchschicht. Entomologische Nachrichten und Berichte 66, 69-89.
- KÜßNER, J. (2010): Checkliste der Wanzen (Heteroptera) Thüringens. Checklisten der Thüringer Insekten 18, 11-31.
- RIEGER, C. (1981): Die Kirschbaumschen Arten der Gattung *Psallus* (Heteroptera, Miridae). Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen **30**, 92-96.
- SIMON, H. (2007): 1. Nachtrag zum Verzeichnis der Wanzen in Rheinland-Pfalz (Insecta: Heteroptera). Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 11, 109-135.
- RÖDER, J., BÄSSLER, C., BRANDL, R., DVORAK, L., FLOREN, A., GOSSNER, M., GRUPPE, A., JARZABEK-MULLER, A., VOJTECH, O., WAGNER, C. & MÜLLER, J. (2010): Arthropod species richness in the Norway Spruce (*Picea abies* (L.) Karst.) canopy along an elevation gradient. Forest Ecology and Management **259**, 1513-1521. doi:10.1016/j.foreco.2010.01.027.
- SIMON, H.; ACHTZIGER, R., BRÄU, M., DOROW, W. H. O., GÖRICKE, P., GOSSNER, M. M., GRUSCHWITZ, W., HECKMANN, R., HOFFMANN, H.-J., KALLENBORN, H., KLEINSTEUBER, W., MARTSCHEI, T., MELBER, A., MORKEL, C., MÜNCH, M., NAWRATIL, J., REMANE, R., RIEGER, C., VOIGT, K. & WINKELMANN, H. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands. In: RIES, M. et al. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). Münster (Landwirtschaftsverlag). Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5), 465-624.
- WAGNER, E. (1975): Die Miridae HAHN, 1831, des Mittelmeerraumes und der Makaronesischen Inseln (Hemiptera, Heteroptera) Teil 3. Entomologische Abhandlungen **40** Supplement. Dresden. 483 S.
- WINKELMANN, H. (2021): Weitere neue Wanzenfunde (Insecta, Heteroptera) aus Berlin. Heteropteron 62, 16-24.

Anschrift der Autoren:

Andreas Ihl, Ludwig-Hartmann-Str. 3, D-01277 DRESDEN; e-mail: laurus33@aol.com Dr. Detlef Bernhard, Universität Leipzig, Institut für Biologie, Talstraße 33, D-04103 LEIPZIG; e-mail: bernhard@uni-leipzig.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe</u>

Mitteleuropäischer Heteropterologen

Jahr/Year: 2025

Band/Volume: 76

Autor(en)/Author(s): Ihl Andreas, Bernhard Detlef

Artikel/Article: Cardiastethus fasciiventris (GARBIGLIETTI, 1869), Psallus cruentatus (MULSANT & REY, 1852) und Temnostethus wichmanni WAGNER, 1961 (Insecta:

Heteroptera) neu für Sachsen 8-10